



BGF
Koordinierungsstelle
Baden-Württemberg



Pressemitteilung

Pressekontakt

Verband der Ersatzkassen e. V.
Landesvertretung Baden-
Württemberg
Christophstraße 7
70178 Stuttgart

Katja Lampke

Tel.: 07 11 / 2 39 54 - 52
Fax: 07 11 / 2 39 54 - 16

Katja.Lampke@vdek.com
www.vdek.com

20. März 2026

Entlasten. Empowern. Ermöglichen.

BGF-Koordinierungsstelle Baden-Württemberg berät auf dem 11. Fachtag von PflegeDigital@BW

Stuttgart. Die vdek-Landesvertretung Baden-Württemberg koordiniert federführend die BGF-Koordinierungsstelle Baden-Württemberg, welche zu Betrieblicher Gesundheitsförderung informiert und berät. Dies geschieht im Auftrag der gesetzlichen Krankenkassen. Auf dem 11. Fachtag des Landeskompentzzentrum Pflege & Digitalisierung Baden-Württemberg (PflegeDigital@BW), stand die Gesundheit am Arbeitsplatz, insbesondere im Bereich der Pflege, im Mittelpunkt.

Unter dem Leitbild „Entlasten. Empowern. Ermöglichen.“ widmete sich der am 18. März 2026 im memox in Stuttgart stattfindende Fachtag der Frage, wie Pflegefachpersonen trotz hoher Anforderungen im Arbeitsalltag handlungsfähig bleiben und ihre eigene Selbstwirksamkeit stärken können. Der Fachtag richtete sich an alle, die in der Pflege Verantwortung tragen und Arbeitsrealitäten aktiv mitgestalten. Demnach war der Fachtag von Führungskräften über Praxisverantwortliche bis hin zu engagierten Mitarbeitenden gut besucht.

Nach einem Grußwort durch Dr. Amanda Breckner, Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg, thematisierte der erste

Impulsvortrag den Wert der Pflege und wie dieser genutzt werden kann. Hierbei wurden die Wertschätzung sowie Wertschöpfung durch Ulrich Zerhusen, Ökonom und Pflegeunternehmer, erläutert. Der zweite Impulsvortrag stellte sich der Frage, wie die digitale Transformation in der Pflege nachhaltig ausgestaltet werden kann. Christoph Golz, Leiter Innovationsfeld Gesundheitsversorgung und Personalentwicklung der Berner Fachhochschule, zeigte eindrücklich wie sowohl Frust als auch Fortschritt dieses Sachgebiet begleiten. Als Highlight des Fachtags stellte Martina Knödler, Leitung Ausbildung des Autohauses Maurer in Holzgerlingen, die prämierte Idee „Denkwerkstatt“ im Rahmen des bundesweiten Ideenwettbewerbs „49 gewinnt“ vor. Dieser bereichernde Exkurs ins Thema BGF wurde vom Publikum begeistert aufgenommen. Der anschließende Podiumstalk fasste die Vorträge sowie deren Schwerpunkte zusammen und rundete den Vormittag fachlich ab.

Beim Markt der Möglichkeiten stellte sich die BGF-Koordinierungsstelle Baden-Württemberg neben weiteren fachspezifischen Ausstellerinnen und Ausstellern vor. Hierbei wurden die Besucherinnen und Besucher über die Relevanz von Gesundheit am Arbeitsplatz sowie das Beratungsangebot der Gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) im Rahmen der BGF gemäß § 20b SGB V informiert. Nachfragen konnten spezifisch beantwortet sowie neue Kontakte geknüpft werden.



Katja Lampke, Federführung der BGF-Koordinierungsstelle Baden-Württemberg auf dem Markt der Möglichkeiten. Bildnachweis: vdek

Als Nachmittagsprogramm wurden drei Workshops zu den Themen Resilienz, Exoskelette und Anwerbung im Bereich der Pflege angeboten. Brigitte Ganzmann, BGM-Lotsen, stellte das Spiel „Mensch, denk an dich“ vor und erklärte in diesem Zusammenhang, wie Resilienz und Selbstfürsorge spielerisch und gemeinsam gestärkt werden können. Cristian Paraschiv, Nutrix Pflegeakademie, beleuchtete typische Bottlenecks von der Anwerbung bis zur Integration von Pflegefachkräften und zeigte, wie Prozesse gestaltet werden können, dass neue Mitarbeitende schnell wirksam werden und spürbare Entlastung im Betrieb schaffen. Zusätzlich wurden Exoskelette speziell für den Pflegeberuf in einem weiteren Workshop erprobt und auf Praxistauglichkeit sowie Tragekomfort getestet. Grund dafür ist, dass Rückenbeschwerden zu den häufigsten Gesundheitsproblemen in Pflegeberufen zählen und häufig zu Arbeitsausfällen führen.

Der Fachtag wurde durch einen gemeinsamen Abschluss bei einer Tasse Kaffee beendet. Hier wurden die Stände des Marktes der Möglichkeiten erneut besucht sowie über die vorgestellten Themen diskutiert. So wurde deutlich, wie Gesundheit am Arbeitsplatz, Belastungen und Veränderung durch Digitalisierung zusammen gedacht werden können, ohne dass der Mensch hinter Strukturen und Prozessen verschwindet. Der Fachtag bot eine ideale Gelegenheit, Erfahrungen zu teilen, sich zu vernetzen und gemeinsam Wege für eine stärkende und zukunftsfähige Pflegepraxis zu entwickeln.

Weitere Informationen zur aktuellen Federführung der BGF-Koordinierungsstelle Baden-Württemberg sowie Neuigkeiten zur BGF erhalten Sie auf der Internetseite der [vdek-Landesvertretung Baden-Württemberg](#). Zugang zu einer kostenfreien Beratung durch die gesetzlichen Krankenkassen finden Sie auf der Internetseite der [BGF-Koordinierungsstelle](#).

Hintergrund

Als gemeinsame Initiative der gesetzlichen Krankenkassen unterstützt die BGF-Koordinierungsstelle gemäß [§ 20b Abs. 3 SGB V](#) die betriebliche Gesundheitsförderung. Insbesondere Klein- und Kleinunternehmen (KKU) profitieren von den Beratungsangeboten der gesetzlichen Krankenkassen, indem zielgerichtete Investitionen in die Gesundheit am Arbeitsplatz zu einer Stabilisierung und Erhaltung der Fachkräfte beitragen. Als Kooperationsgemeinschaft auf Landesebene sind dies: Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek), AOK Baden-Württemberg, BKK Landesverband

Süd, IKK classic, KNAPPSCHAFT und die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG). Die Federführung in Baden-Württemberg obliegt derzeit dem Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek).